

Landkreis Ebersberg

14. Wahlperiode 2014-2020/JHA/17.
Jugendhilfeausschuss



Protokoll

**17. Sitzung des JHA mit öffentlichem Teil
am Donnerstag, 10.10.2019 im Hermann-Beham-Saal**

Beginn: 16:00 Uhr

Ende: 18:16 Uhr

Vorsitzender: Robert Niedergesäß
Schriftführerin: Gabriele Huber

Anwesend sind:

CSU-FDP-Fraktion

Hilger, Franziska
Matjanovski, Marina
Pfluger, Renate

abwesend ab 17:50 Uhr

SPD-Fraktion

Kroll, Thomas

GRÜNE-Fraktion

Peters, Uwe

Freie Wähler-Fraktion

Seidelmann, Wilfried, Dr.

Beschließende Mitglieder:

Althammer-Radan, Gabriele
Bittner, Ulrike
Freise, Angela
Mühlberger, Ruth
Rohrbach, Winfrid
Sanne, Matthias
Weinzierl, Ernst

anwesend ab 17:42 Uhr

anwesend ab 16:35 Uhr

Beratende Mitglieder:

Aigner, Birgit
Binder, Sigrid
Brückner, Regina
Eckle, Tanja
Hintereder, Helmut
Salberg, Christian
Spiegelsberger, Philipp

abwesend ab 17:52 Uhr

Gäste

Robida, Florian

Abwesend sind:

Beschließende Mitglieder:

Al-Kass, Ibrahim	entschuldigt
Eckl, Christophora, Schwester	entschuldigt
Nerreter, Michael	entschuldigt
Weigl, Mathias	entschuldigt

Beratende Mitglieder:

Hitzke, Daniel	
Kaltbeitzer, Dieter	
Milius, Ulrich	
Riedl, Josef, Dekan	entschuldigt
Schmidt-Behounek, Thomas	
Wolff, Milena, Dr.	entschuldigt
Albrecht, Kristin	

Robert Niedergesäß
Vorsitzender

Gabriele Huber
Schriftführerin

Inhalt:**Öffentlicher Teil**

- TOP 1 Feststellung der Beschlussfähigkeit und Einwände zur Niederschrift der vorausgehenden Sitzung
- TOP 2 Bürgerinnen und Bürger fragen
- TOP 3 Besetzung des Jugendhilfeausschusses; Änderung bei den beratenden Mitgliedern - Kommunale Gleichstellungsbeauftragte
Vorlage: 2019/3446
- TOP 4 Kreisjugendring - Vorstellung des Haushalts 2020
Vorlage: 2019/3504
- TOP 5 Vorplanung Haushalt 2020 für das Teilbudget des Jugendhilfeausschusses
Vorlage: 2018/3230
- TOP 6 Einrichtung einer Fachstelle für Jugendsuchtberatung im Landkreis Ebersberg
Vorlage: 2019/3480
- TOP 7 Pauschalzuschuss Schloss Zinneberg
Vorlage: 2019/3471
- TOP 8 Pauschalzuschuss Brücke Ebersberg e.V. - Jugendrichterliche Weisungen
Vorlage: 2019/3472
- TOP 9 Pauschalzuschuss Brücke Ebersberg e.V. - Niederschwellige Hilfen, begleitetes Wohnen
Vorlage: 2019/3473
- TOP 10 Pauschalzuschuss Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstelle
Vorlage: 2019/3474
- TOP 11 Pauschalzuschuss Katholisches Kreisbildungswerk Ebersberg e.V. - Eltern-Kind-Gruppen
Vorlage: 2019/3475
- TOP 12 Pauschalzuschuss Deutscher Kinderschutzbund Kreisverband Ebersberg e.V. Miet- und Verwaltungskosten
Vorlage: 2019/3476
- TOP 13 Pauschalzuschuss Evangelisches Kreisbildungswerk Ebersberg e.V. - Eltern-Kind-Gruppen
Vorlage: 2019/3477
- TOP 14 Pauschalzuschuss Caritas-Zentrum Ebersberg - Erziehungsberatungsstelle
Vorlage: 2019/3478
- TOP 15 Pauschalzuschuss Caritas-Zentrum Ebersberg - Schreibabyberatung
Vorlage: 2019/3479
- TOP 16 Bekanntgabe von Eilentscheidungen
- TOP 17 Informationen und Bekanntgaben
- TOP 18 Bekanntgabe aus nichtöffentlicher Sitzung
- TOP 19 Anfrage Regina Brückner zu Fördermöglichkeiten durch den Europäischen Sozialfond (ESF)

Öffentlicher Teil

TOP 1	Feststellung der Beschlussfähigkeit und Einwände zur Niederschrift der vorausgehenden Sitzung
-------	---

Der Landrat eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

Gegen die Niederschrift der 16. Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 18.07.2019 gibt es keine Einwände.

Die Niederschrift gilt somit als genehmigt.

TOP 2	Bürgerinnen und Bürger fragen
-------	-------------------------------

keine

TOP 3	Besetzung des Jugendhilfeausschusses; Änderung bei den beratenden Mitgliedern - Kommunale Gleichstellungsbeauftragte
-------	--

2019/3446

BL/

Sachvortragende(r):

Norbert Neugebauer, Leiter Büro Landrat

Herr Neugebauer erläutert den Sachverhalt der Sitzungsvorlage und erklärt, dass es sich um einen deklaratorischen Beschluss handle, da Frau Dr. Wolff bereits im Sommer im Kreis- und Strategieausschuss bestellt wurde. In einem der nächsten Sitzungen werde sie sich im Jugendhilfeausschuss vorstellen.

Nachdem es keine Wortmeldung gibt, stellt der Landrat den Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

Der Jugendhilfeausschuss fasst folgenden Beschluss:

- 1. Es wird festgestellt, dass Frau Eva-Maria Berninger aus dem Jugendhilfeausschuss ausgeschieden ist.**
- 2. Den beratenden Sitz für die kommunale Gleichstellungsbeauftragte (Art. 19 Abs. 1 Ziffer 6 AGSG in Verbindung mit § 3 Abs. 3 der Satzung für das Jugendamt des Landkreises Ebersberg), nimmt mit Wirkung vom 10.10.2019 Frau Dr. Milena Wolff ein.**



einstimmig angenommen

Ja 12 Nein 0

TOP 4 Kreisjugendring - Vorstellung des Haushalts 2020

2019/3504

6/

Sachvortragende(r): Philipp Spiegelsberger, Geschäftsführer des Kreisjugenrings Ebersberg

Herr Spiegelsberger erläutert die Personalkosten sowie die Sachkosten anhand einer Präsentation (Anlage 1 zum Protokoll) und beantwortet eine Frage aus dem Gremium.

Der Landrat bedankt sich bei Herrn Spiegelsberger und dessen Team für die gute Zusammenarbeit und deren Engagement.

Er stellt den Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

Der Jugendhilfeausschuss fasst folgenden Beschluss:

- 1. Dem Kreisjugendring Ebersberg (Kostenstelle 231) wird für 2020, vorbehaltlich der Genehmigung durch den Kreistag, für die Personalkosten ein Budget in Höhe von 233.840,- € zur Verfügung gestellt.**
- 2. Der Kreisjugendring erhält 2020, vorbehaltlich der Genehmigung durch den Kreistag, Sachkosten in Höhe von 262.900,- €.**

**einstimmig angenommen**

Ja 12 Nein 0

TOP 5 Vorplanung Haushalt 2020 für das Teilbudget des Jugendhilfeausschusses

2018/3230

Sachvortragende(r): Brigitte Keller, Finanzmanagerin und Abteilungsleitung 1, Zentrales und Bildung

Frau Keller erläutert den Sachverhalt anhand einer Präsentation (Anlage 2 zum Protokoll).

Für den Teilhaushalt (Ergebnishaushalt) des Jugendhilfeausschusses werden im Haushalt 2020 Mittel in Höhe von netto 14.099.986 € eingeplant und für Investitionen werden 2020 insgesamt 38.100 € bereitgestellt.

Frau Keller lobt das Jugendamt, für dessen gute Haushaltsplanung, denn sie halten den vom Kreistag vorgegebenen Eckwert von 14,1 Mio. € ein.

Nachdem es keine Wortmeldung gibt, stellt der Landrat den Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

Dem Jugendhilfeausschuss fasst folgenden Beschluss:

- 1. Für den Teilhaushalt des Jugendhilfeausschusses werden im Haushalt 2020 Mittel in Höhe von 14.099.986 € eingeplant.**
- 2. Für Investitionen werden Mittel in Höhe von 38.100 € eingeplant.**

**einstimmig angenommen**

Ja 13 Nein 0

TOP 6	Einrichtung einer Fachstelle für Jugendsuchtberatung im Landkreis Ebersberg
-------	---

2019/3480

6/

Sachvortragende(r):

Bernhard Wacht, Teamleiter Abteilung 6, Jugend, Familie und Demografie
Gabriele Althammer-Radan, Caritaszentrum Ebersberg

Herr Wacht und Frau Althammer-Radan erläutern den Sachverhalt der versandten Sitzungsvorlage.

Zusammenfassend gehe es um die Finanzierung der Beratungen der unter 18-jährigen jungen Menschen, die mit Suchtmitteln experimentierten oder Gefahr liefen, eine Abhängigkeit zu entwickeln. Der Bezirk Oberbayern übernehme die Finanzierung der Beratungsangebote ab dem 18. Lebensjahr aber nicht für die unter 18-jährigen.

Eine umfassendere zielgruppenspezifische Betreuung Jugendlicher sei der Fachambulanz für Suchterkrankungen nicht möglich, da die personellen Ressourcen fehlen und sich die Zuständigkeit der Beratungsstelle originär auf die Beratung und Versorgung erwachsener Menschen erstrecke.

Es bestehe daher die Notwendigkeit der Schaffung einer Fachstelle speziell für Jugendliche und junge Erwachsene mit riskantem Suchtverhalten. Gerade junge Menschen bedürften einer anderen und intensiveren Form von Betreuung und Beratung, wie Erwachsene.

Durch die Implementierung einer Fachstelle speziell für die Beratung und Begleitung von jungen Menschen (Jugendsuchtberatung) könnten mehr Jugendliche mit riskantem Konsum frühzeitig und besser erreicht und vor allem intensiver betreut werden. Die Inhalte und das methodische Vorgehen könnten damit effektiver an die Lebenslagen dieser Altersgruppe angepasst werden.

Um diesen jugendhilferechtlichen Bedarf decken zu können, schlage die Verwaltung und die Fachambulanz für Suchterkrankungen im Caritaszentrum Ebersberg einvernehmlich vor, die Jugendsuchtberatung zunächst mit einem Stellenumfang von 30 Wochenstunden und befristet für zwei Jahre einzurichten. In diesem Zeitraum sollen die Beratungszahlen und eingeleiteten Maßnahmen erhoben werden, um die Wirksamkeit und Effizienz der Jugendsuchtberatung darstellen zu können.

Ernst Weinzierl, Geschäftsführer der Brücke Ebersberg e.V. erklärt, dass er es für relativ unwahrscheinlich halte, dass sich 16-jährige freiwillig in der Suchtberatung melden würden. Er meine, dass diese Stelle auch in Jugendzentren angesiedelt werden könne.

Der Landrat merkt an, dass die Jugendzentren nicht von allen Jugendlichen besucht würden.

Frau Althammer-Radan erklärt, dass die meisten Jugendlichen durch Fremdmotivation kämen. Eine der Aufgaben der Fachstelle sei, im Beratungsprozess den Menschen zu erreichen und eine gute Vertrauensbasis aufzubauen.

Florian Robida, stellvertretender Abteilungsleiter 6 erklärt, dass sich die Fachstelle dezidiert Zeit für die Jugendlichen nehme.

KRin Franziska Hilger bittet der Frage nachzugehen, ob nicht der Bezirk die Kosten der Jugendsuchtberatungsstelle übernehmen könne. **(sh. Protokollnotiz¹)**

Frau Althammer-Radan beantwortet Fragen aus dem Gremium.

Anschließend stellt der Landrat den Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

Der Jugendhilfeausschuss fasst folgenden Beschluss:

1. Der Fachambulanz für Suchterkrankungen der Caritas wird zur Implementierung der Jugendsuchtberatung für die Haushaltsjahre 2020 und 2021 ein jährlicher Betrag von 69.761 Euro zur Verfügung gestellt.
2. Nach Ablauf von zwei Jahren hat die Fachambulanz für Suchterkrankungen über ihre Wirksamkeit und Effizienz anhand der im Anhang beschriebenen Kennzahlen zu berichten.
3. Der Jugendhilfeausschuss wird, nach Vorlage des Berichts im Oktober 2021, über die weitere Finanzierung der Jugendsuchtberatung entscheiden.



angenommen

Ja 11 Nein 1 Pers. beteiligt 1

Frau Althammer-Radan nimmt wegen persönlicher Beteiligung an der Abstimmung nicht teil.

TOP 7	Pauschalzuschuss Schloss Zinneberg
-------	------------------------------------

2019/3471

6/

Vorberatung

- 3. Jugendhilfeausschuss am 23.10.2014, TOP 7ö
- 6. Jugendhilfeausschuss vom 22.10.2015, TOP 6ö
- 8. Jugendhilfeausschuss vom 13.10.2016, TOP 8ö
- 11. Jugendhilfeausschuss vom 12.10.2017, TOP 13ö
- 14. Jugendhilfeausschuss vom 11.10.2018, TOP 8ö

Sachvortragende(r):

Ingeborg Golla, Kinder- und Jugendhilfeeinrichtung Schloss Zinneberg

Frau Golla führt in den Sachverhalt ein und Christian Salberg, Abteilungsleiter 6 verweist auf die Tischvorlage mit einem selbstgetexteten Lied „Über Grenzen hinweg“. Dieser wurde von Jugendlichen der Jugendeinrichtung Schloss Zinneberg aus dem Jahr 2018 im Rahmen eines Musikworkshops geschrieben.

¹ **Protokollnotiz:**

Auf Nachfrage von Christian Salberg, Abteilungsleitung 6 wurde er von Seiten des Bezirks auf die Rahmenleistungsbeschreibung für Psychosoziale Suchtberatungsstellen (PSB) in Bayern verwiesen, wo unter Ziffer 2b) festgelegt ist, dass eine Finanzierung durch den Bezirk nur möglich sei, sofern die Suchtberatung vorrangig für Erwachsene erbracht werde.

2 b) Zielgruppe

Die PSBen erbringen vorrangig Leistungen für Erwachsene,

- die von substanzbezogenen Störungen betroffen oder bedroht seien
- die von nicht substanzbezogener Abhängigkeit betroffen oder bedroht seien
- die aufgrund obiger Problemkonstellationen in seelische Krisen/Notsituationen geraten seien
- deren Angehörige, Bezugspersonen sowie weitere Personen des sozialen Umfeldes

Nachdem es sich allerdings um die Schaffung einer Fachstelle speziell für Jugendliche handele, sei eine Finanzierung durch den Bezirk ausgeschlossen.

Ingeborg Golla, Christian Salberg, Abteilungsleiter 6 und dessen Stellvertreter Florian Robida beantworten Fragen aus dem Gremium.

Im Gremium wird das Thema Entlassung aus der Einrichtung und Jugendliche, die von einer Maßnahme in die nächste wechseln, angesprochen. Regina Brückner erkundigt sich, was es hierfür für Möglichkeiten gebe. Sie schlägt vor, Ernst Weinzierl, Geschäftsführer Brücke Ebersberg e.V. könne z.B. aufgrund seiner Erfahrungen zum Thema „Systemsprenger“ referieren. Anschließend könne sich das Gremium austauschen und Lösungsvorschläge erarbeiten.

Der Landrat stellt den Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

Der Jugendhilfeausschuss fasst folgenden Beschluss:

- 1. Der Landkreis bewilligt, vorbehaltlich der Genehmigung des Haushalts 2020, der Kinder- und Jugendhilfeeinrichtung Schloss Zinneberg folgenden Zuschuss:**

Zuschuss lt. Antrag: 41.000 Euro

(Veränderung zu 2019: 0 Euro)

- 2. Der genannte Betrag wird in den Haushalt 2020 eingeplant.**



einstimmig angenommen

Ja 13 Nein 0

TOP 8	Pauschalzuschuss Brücke Ebersberg e.V. - Jugendrichterliche Weisungen
--------------	--

2019/3472

6/

Vorberatung

3. Jugendhilfeausschuss am 23.10.2014, TOP 7ö
6. Jugendhilfeausschuss vom 22.10.2015, TOP 6ö
8. Jugendhilfeausschuss vom 13.10.2016, TOP 13ö
11. Jugendhilfeausschuss vom 12.10.2017, TOP 14ö
14. Jugendhilfeausschuss vom 11.10.2018, TOP 11ö

Sachvortragende(r):

Ernst Weinzierl, Geschäftsführer der Brücke Ebersberg e.V.

Herr Weinzierl erläutert seinen Antrag und teilt mit, dass jetzt 130 Jugendlichen aufgrund von jugendrichterlichen Weisungen zu betreuen seien.

Herr Weinzierl beantwortet Fragen aus dem Gremium.

Anschließend stellt der Landrat den Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

Der Jugendhilfeausschuss fasst folgenden Beschluss:

- 1. Der Landkreis bewilligt, vorbehaltlich der Genehmigung des Haushalts 2020, der Brücke Ebersberg e.V. folgenden Zuschuss:**

Zuschuss lt. Antrag: 131.000,- Euro

(Veränderung zu 2019: + 6.000,- Euro = 4,8 %)

2. Wie bisher wird der Zuschuss nach Vorlage des Verwendungsnachweises „spitz“ abgerechnet.

3. Der genannte Betrag wird in den Haushalt 2020 eingeplant.



einstimmig angenommen

Ja 12 Nein 0 Pers. beteiligt 1

Herr Weinzierl nimmt an der Abstimmung wegen persönlicher Beteiligung nicht teil.

TOP 9 Pauschalzuschuss Brücke Ebersberg e.V. - Niederschwellige Hilfen, begleitetes Wohnen

2019/3473

6/

Vorberatung

3. Jugendhilfeausschuss am 23.10.2014, TOP 7ö
6. Jugendhilfeausschuss vom 22.10.2015, TOP 6ö
8. Jugendhilfeausschuss vom 13.10.2016, TOP 14ö
11. Jugendhilfeausschuss vom 12.10.2017, TOP 15ö
14. Jugendhilfeausschuss vom 11.10.2018, TOP 12ö

Sachvortragende(r):

Ernst Weinzierl, Geschäftsführer Brücke Ebersberg e.V.

Herr Weinzierl erläutert kurz den Verwendungszweck des Pauschalzuschusses u.a., dass die Brücke e.V. eine freiwillige Leistung in Form von Essensgutscheinen im Wert von je 50 € ausbebe.

Herr Weinzierl beantwortet die Fragen aus dem Gremium und seine Mitarbeiterin ergänzt die Ausführungen anhand von Fallbeispielen.

Anschließend stellt der Landrat den Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

Der Jugendhilfeausschuss fasst folgenden Beschluss:

1. Der Landkreis bewilligt, vorbehaltlich der Genehmigung des Haushalts 2020, der Brücke Ebersberg e.V. folgenden Zuschuss:

Zuschuss lt. Antrag: 251.000,- Euro
(Veränderung zu 2019: + 4.000,- Euro = 1,62 %)

2. Wie bisher wird der Zuschuss nach Vorlage des Verwendungsnachweises „spitz“ abgerechnet.

3. Der genannte Betrag wird in den Haushalt 2020 eingeplant.



einstimmig angenommen

Ja 13 Nein 0 Pers. beteiligt 1

Herr Weinzierl nimmt an der Abstimmung wegen persönlicher Beteiligung nicht teil.

TOP 10	Pauschalzuschuss Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstelle
--------	--

2019/3474 6/
 Vorberatung 3. Jugendhilfeausschuss am 23.10.2014, TOP 7ö
 6. Jugendhilfeausschuss vom 22.10.2015, TOP 6ö
 8. Jugendhilfeausschuss vom 13.10.2016, TOP 11ö
 11. Jugendhilfeausschuss vom 12.10.2017, TOP 12ö
 14. Jugendhilfeausschuss vom 11.10.2018, TOP 7ö

Sachvortragende(r): Dr. Hans Anzenberger, Ehe-, Familien- und Lebensberatung im Landkreis Ebersberg

Herr Dr. Anzenberger teilt den Jahresbericht 2018 im Gremium aus. Anhand einer Präsentation (Anlage 3 zum Protokoll) geht er auf die wichtigsten Beratungsthemen ein.

Anschließend beantwortet er Fragen aus dem Gremium.

Der Landrat stellt den Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

Der Jugendhilfeausschuss fasst folgenden Beschluss:

- 1. Der Landkreis bewilligt, vorbehaltlich der Genehmigung des Haushalts 2020, der Ehe-, Familien- und Lebensberatung folgenden Zuschuss:**

Zuschuss lt. Antrag: 5.000,- Euro

(Veränderung zu 2019: 0,- Euro)

- 2. Der genannte Betrag wird in den Haushalt 2020 eingeplant.**



einstimmig angenommen

Ja 13 Nein 0

TOP 11	Pauschalzuschuss Katholisches Kreisbildungswerk Ebersberg e.V. - Eltern-Kind-Gruppen
--------	--

2019/3475 6/
 Vorberatung 3. Jugendhilfeausschuss am 23.10.2014, TOP 7ö
 6. Jugendhilfeausschuss vom 22.10.2015, TOP 6ö
 8. Jugendhilfeausschuss vom 13.10.2016, TOP 10ö
 11. Jugendhilfeausschuss vom 12.10.2017, TOP 11ö
 14. Jugendhilfeausschuss vom 11.10.2018, TOP 10ö

Sachvortragende(r): Bernadette Althoff, päd. Mitarbeiterin, Kath. Kreisbildungswerk Ebersberg e.V.

Frau Althoff teilt einen Flyer „Wegweiser gesucht“ im Gremium aus. Sie erläutert den Zuschussantrag und beantwortet anschließend Fragen aus dem Gremium.

Der Landrat stellt den Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

Der Jugendhilfeausschuss fasst folgenden Beschluss:

- 1. Der Landkreis bewilligt, vorbehaltlich der Genehmigung des Haushalts 2020, dem Katholischen Kreisbildungswerk Ebersberg e.V. folgenden Zuschuss:**

Zuschuss lt. Antrag: 4.160,- Euro

(Veränderung zu 2019: - 80,- Euro = 1,89 %)

2. Der genannte Betrag wird in den Haushalt 2020 eingeplant.



einstimmig angenommen

Ja 13 Nein 0

TOP 12	Pauschalzuschuss Deutscher Kinderschutzbund Kreisverband Ebersberg e.V. Miet- und Verwaltungskosten
--------	--

2019/3476

6/

Vorberatung

- 3. Jugendhilfeausschuss am 23.10.2014, TOP 7ö
- 6. Jugendhilfeausschuss vom 22.10.2015, TOP 6ö
- 8. Jugendhilfeausschuss vom 13.10.2016, TOP 15ö
- 11. Jugendhilfeausschuss vom 12.10.2017, TOP 8ö
- 14. Jugendhilfeausschuss vom 11.10.2018, TOP 13ö

Sachvortragende(r):

Christian Salberg, Abteilungsleitung 6, Jugend, Familie und Demografie

Herr Salberg trägt, anstelle von Michael Nerreter, 1. Vorstand Deutscher Kinderschutzbund, Kreisverband Ebersberg e.V., der sich für heute entschuldigen musste, den Sachverhalt sowie die verschiedenen Aktivitäten anhand einer Präsentation (Anlage 4 zum Protokoll) vor.

Ulrike Bittner lobt, wie unkompliziert die Anmeldung ablaufe. Sie habe positive Rückmeldung zu den Schwimmkursen erhalten. Es gehe schnell und helfe da, wo es klemme.

Der Landrat stellt den Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

Der Jugendhilfeausschuss fasst folgenden Beschluss:

- 1. Der Landkreis bewilligt, vorbehaltlich der Genehmigung des Haushalts 2020, dem Deutschen Kinderschutzbund, Kreisverband Ebersberg e.V., folgenden Zuschuss:**

Zuschuss lt. Antrag: 15.000,- Euro

(Veränderung zu 2019: + 0,- Euro)

- 2. Der genannte Betrag wird in den Haushalt 2020 eingeplant.**



einstimmig angenommen

Ja 13 Nein 0

TOP 13	Pauschalzuschuss Evangelisches Kreisbildungswerk Ebersberg e.V. - Eltern-Kind-Gruppen
--------	--

2019/3477	6/
Vorberatung	3. Jugendhilfeausschuss am 23.10.2014, TOP 7ö 6. Jugendhilfeausschuss vom 22.10.2015, TOP 6ö 8. Jugendhilfeausschuss vom 13.10.2016, TOP 10ö 11. Jugendhilfeausschuss vom 12.10.2017, TOP 11ö
Sachvortragende(r):	Christian Salberg, Abteilungsleitung 6, Jugend, Familie und Demografie Florian Robida, stellvertretende Abteilungsleitung 6

Herr Salberg und Herr Robida erläutern kurz den Verwendungszweck des beantragten Zuschusses.

Der Landrat stellt den Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

Der Jugendhilfeausschuss fasst folgenden Beschluss:

- 1. Der Landkreis bewilligt vorbehaltlich der Genehmigung des Haushalts 2020, dem Evangelischen Bildungswerk Rosenheim/ Ebersberg e.V. folgenden Zuschuss:**

Zuschuss lt. Antrag: 160,- Euro
(Veränderung zu 2018: - 80,- Euro = 33,33%)

- 2. Der genannte Betrag wird in den Haushalt 2020 eingeplant.**



einstimmig angenommen

Ja 13 Nein 0

TOP 14	Pauschalzuschuss Caritas-Zentrum Ebersberg - Erziehungsberatungsstelle
--------	--

2019/3478	6/
Vorberatung	3. Jugendhilfeausschuss am 23.10.2014, TOP 7ö 6. Jugendhilfeausschuss vom 22.10.2015, TOP 6ö 8. Jugendhilfeausschuss vom 13.10.2016, TOP 16ö 11. Jugendhilfeausschuss vom 12.10.2017, TOP 7ö 14. Jugendhilfeausschuss vom 11.10.2018, TOP 16ö
Sachvortragende(r):	Regina Brückner, Fachdienstleitung Erziehungsberatungsstelle

Frau Brückner erläutert kurz den Verwendungszweck des beantragten Zuschusses.

Der Landrat stellt den Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

Der Jugendhilfeausschuss fasst folgenden Beschluss:

- 1. Die vom Caritas-Zentrum beantragte Kostenbeteiligung, an der als Pflichtaufgabe des Landkreises wahrzunehmenden Erziehungsberatung nach § 28 SGB VIII, in Höhe von 498.201,92 Euro wird, vorbehaltlich der Genehmigung des Haushalts 2020, genehmigt.**

Kostenbeteiligung lt. Antrag: 498.201,92 Euro

(Veränderung zu 2019: +25.106,97 Euro = 5,31 %)

2. Wie bisher wird die Kostenbeteiligung nach Vorlage des Verwendungsnachweises „spitz“ abgerechnet



einstimmig angenommen

Ja 13 Nein 0

TOP 15	Pauschalzuschuss Caritas-Zentrum Ebersberg - Schreibabyberatung
--------	---

2019/3479

6/

Vorberatung

- 3. Jugendhilfeausschuss am 23.10.2014, TOP 7ö
- 6. Jugendhilfeausschuss vom 22.10.2015, TOP 6ö
- 8. Jugendhilfeausschuss vom 13.10.2016, TOP 17ö
- 11. Jugendhilfeausschuss vom 12.10.2017, TOP 6ö
- 14. Jugendhilfeausschuss vom 11.10.2018, TOP 15ö

Sachvortragende(r):

Regina Brückner, Fachdienstleitung Erziehungsberatungsstelle

Frau Brückner erläutert den Verwendungszweck des Zuschussantrages und fügt ergänzend hinzu, dass die Schreibabyberatung eine Zielgruppe sei, das Angebot aber eigentlich für alle 0-3-Jährigen gelte.

Der Landrat stellt den Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

Der Jugendhilfeausschuss fasst folgenden Beschluss:

- 1. Der Landkreis bewilligt, vorbehaltlich der Genehmigung des Haushalts 2020, dem Caritas-Zentrum Ebersberg für die Schreibabyberatung folgenden Zuschuss:**

Zuschuss lt. Antrag: 9.650,27 Euro

(Veränderung zu 2019 + 452,27 Euro = 4,92%)

- 2. Wie bisher wird der Zuschuss nach Vorlage des Verwendungsnachweises „spitz“ abgerechnet.**

- 3. Der genannte Betrag wird in den Haushalt 2020 eingeplant.**



einstimmig angenommen

Ja 13 Nein 0

TOP 16	Bekanntgabe von Eilentscheidungen
--------	-----------------------------------

keine

TOP 17	Informationen und Bekanntgaben
--------	--------------------------------

keine

TOP 18	Bekanntgabe aus nichtöffentlicher Sitzung
--------	---

keine

TOP 19	Anfrage Regina Brückner zu Fördermöglichkeiten durch den Europäischen Sozialfond (ESF)
--------	--

Regina Brückner, Fachdienstleitung Erziehungsberatungsstelle teilt mit, dass der Caritasverband einen Antrag beim Europäischen Sozialfond für das Projekt ‚Kinderleicht‘ gestellt habe und die Rückmeldung bekommen habe, dass das Land Bayern auf eine Beteiligung beim Modellprogramm Akti(F) verzichtet habe. Sie bitte, diesem nachzugehen.

Der Landrat bittet Frau Brückner ihm diese Information per Mail zu übersenden. Er werde dann diesem Sachverhalt nachgehen (sh. Protokollnotiz²).

Der Landrat stellt fest, dass es keine weiteren Anfragen sowie keinen nichtöffentlichen Teil gibt und schließt die Sitzung um 18:16 Uhr.

² **Protokollnotiz:**

Frau Brückner ist dieser Bitte nachgekommen und Herr Salberg (Abteilungsleitung 6, Jugend, Familie und Bildung) hat Frau Brückner wie folgt informiert:

„Sehr geehrte Frau Brückner,

aufgrund Ihres Anliegens habe ich mich ausgiebig mit den Fördermöglichkeiten durch den Europäischen Sozialfond (ESF) für Bayern auseinandergesetzt.

Bei dem von Ihnen gewählten Programm „Akti(F)- Aktiv für Familien und Ihre Kinder“ handelt es sich um ein Strukturprogramm, das vorrangig der Bekämpfung der Familien- und Kinderarmut dient. Bereits in der Projektbeschreibung ist festgelegt, dass das Projekt nicht für Bayern gilt, weshalb die Aussage des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales zutreffend ist.

Eine Euregio-Förderung, analog zum Landkreis Garmisch- Partenkirchen, ist ebenfalls nicht möglich, da der Landkreis Ebersberg kein Grenzlandkreis ist.

Um eine weitere Finanzierung für das Projekt Kinderleicht zu erlangen, empfehle ich Ihnen daher die Prüfung einer Bezuschussung durch Stiftungen wie „Antenne Bayern hilft“ oder der Town und Country Stiftung.

Ungeachtet dessen bleibt es bei der im Jugendhilfeausschuss vom 18.07.2019 unter TOP 5 getroffenen Zusage vorbehaltlich der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel- eine Finanzierung des Projektes Kinderleicht durch kommunale Mittel ab 2022 ins Auge zu fassen.

Mit freundlichen Grüßen
Christian Salberg“

Ende der Niederschrift der öffentlichen Sitzung.

JHA 10.10.2019

Antrag auf Förderung der Jugendarbeit



Haushaltsplan 2020 des Kreisjugendring Ebersberg

Kreisjugendring Ebersberg • Bahnhofstraße 12, 85560 Ebersberg • Tel.: 08092/21038 • mail@kjr-ebe.de • www.kjr-ebe.de

JHA 10.10.2019

Antrag auf Förderung der Jugendarbeit



KJR-Haushaltsplan 2020: HH-Volumen 496.740,- €

Teilt sich auf in:

- Personalkosten: 233.840,- € und
- Sachkosten: 262.900,- €

Kreisjugendring Ebersberg • Bahnhofstraße 12, 85560 Ebersberg • Tel.: 08092/21038 • mail@kjr-ebe.de • www.kjr-ebe.de

Personal



- **Geschäftsführung**, 39 Std.,
- **Referent*in für offene und verbandliche Jugendarbeit**, 19,5 Std.,
- **Referent*in für interkulturelle, integrative und inklusive Jugendarbeit**, 19,5 Std.,
- **Sachbearbeitung Finanzen**, 16 Std.,
- **Sachbearbeitung Zuschüsse**, 29 Std.,
- **Federführendes Amt der Partnerschaft für Demokratie**, 14 Std.

Kreisjugendring Ebersberg • Bahnhofstraße 12, 85560 Ebersberg • Tel.: 08092/21038 • mail@kjr-ebe.de • www.kjr-ebe.de

Personalkosten



Personalkosten steigen im Vergleich zum Vorjahr um 37.548,- €

Gründe:

- Überstellung der Stelle des „Federführenden Amtes der Partnerschaft für Demokratie“ an den KJR
- Allgemeine Tarifsteigerungen
- Überschneidung bei der Rückgabe der Geschäftsführung nach Elternzeit

Kreisjugendring Ebersberg • Bahnhofstraße 12, 85560 Ebersberg • Tel.: 08092/21038 • mail@kjr-ebe.de • www.kjr-ebe.de

Sachkosten



- 78.900,- € Mittel für den Geschäftsstellenbetrieb (inkl. Miete) und steuerbare Aktivitäten/Projekte des Kreisjugendrings.
- 150.000,- € Mittel für die Förderung der Jugendarbeit gemäß der Zuschussrichtlinien. Diese werden am Jahresende nach der Anzahl der tatsächlich ausgezahlten Förderbeträge abgerechnet.
- 20.000,- € Mittel für die Jugendleiter*innenförderung. Diese werden am Jahresende nach der Anzahl der tatsächlich ausgezahlten Förderbeträge abgerechnet.
- 1.500,- € Mittel für den Freizeitpass für arbeitslose junge Menschen (MVV-Karten). Diese werden am Jahresende nach der Anzahl der tatsächlich ausgezahlten Förderbeträge abgerechnet.
- 12.500,- € Mittel für das Projekt „Partnerschaft für Demokratie“ (siehe Beschluss des Kreis- und Strategieausschusses vom 15.07.2019).

Kreisjugendring Ebersberg • Bahnhofstraße 12, 85560 Ebersberg • Tel.: 08092/21038 • mail@kjr-ebe.de • www.kjr-ebe.de

Sachkosten



Sachkosten steigen im Vergleich zum Vorjahr um 73.750,- €.

Gründe:

- Überarbeitung des Zuschussystems, die damit verbundene Erhöhung der Fördersätze und die generelle Erhöhung der bereitgestellten Mittel (ein Bericht hierüber wurde im Jugendhilfeausschuss am 04.04.2019 vorgestellt).
- Allgemeine Preissteigerungen für Geschäftsstellenbetrieb (Miete, Nebenkosten, EDV, Datenschutz, usw.).

Kreisjugendring Ebersberg • Bahnhofstraße 12, 85560 Ebersberg • Tel.: 08092/21038 • mail@kjr-ebe.de • www.kjr-ebe.de

Verwendungszweck: Förderung der Jugendarbeit



- Jugendarbeit = Dritte Säule der Erziehung von Kindern und Jugendlichen in unserer Gesellschaft, nach Familie und Schule
- Jugendarbeit = Bildungsarbeit → Persönlichkeitsbildung → Selbstständigkeit → Entscheidungsfähigkeit
- Jugendarbeit gibt in ihren Projekten und Angeboten Zeit und Orte für Bildung und Entwicklung
- Jugendarbeit mit dem Schwerpunkt interkulturelle, inklusive & integrative Jugendarbeit → Öffnung der Jugendarbeit für die Vielfalt der Gesellschaft

Kreisjugendring Ebersberg • Bahnhofstraße 12, 85560 Ebersberg • Tel.: 08092/21038 • mail@kjr-ebe.de • www.kjr-ebe.de

Aufgaben und Angebot des KJR



- KJR-Klausur, -Vorstandssitzungen, -Vollversammlungen
 - HerbstVV am 23.10.2019 ab 19 Uhr im Saal der DITIB Moschee Kirchseeon
- Fortbildungs- und Seminarangebot
 - Bildungsangebot für Jugendleiter*innen (z.B. Studientag Foodsharing)
 - Außerdem: Erste Hilfe Kurse, Datenschutz für Ehrenamtliche
 - Unterstützung bei der Entwicklung von ehrenamtlichen Vereinen/Organisationen (aktuell z.B. Feuerwehr und Jugendinitiative Grafing)

Kreisjugendring Ebersberg • Bahnhofstraße 12, 85560 Ebersberg • Tel.: 08092/21038 • mail@kjr-ebe.de • www.kjr-ebe.de

Aufgaben und Angebot des KJR



- Beratung von Einzelpersonen, Organisationen, Gemeinden, Jugendpflege, etc.
 - Fortbildungs- und Unterstützungsangebot für Jugendbeauftragte (z.B. Jugendbeauftragtentreffen am 20.01.2020 zum Thema „Jugendräume“ in Kooperation mit dem Kreisjugendamt)
 - Beratung u.a. im inklusiven und interkulturellem Bereich
- Gremien- und Netzwerkarbeit (Verwaltung, Gemeinden, Jugendverbände,...)
 - z.B. Austauschgespräche mit Bürgermeister*innen und Jugendpfleger*innen
 - Ehrenamtsabend (25.10.2019 im Alten Kino)

Kreisjugendring Ebersberg • Bahnhofstraße 12, 85560 Ebersberg • Tel.: 08092/21038 • mail@kjr-ebe.de • www.kjr-ebe.de

Aufgaben und Angebot des KJR



- Demokratieförderung
 - Projekt „Partnerschaft für Demokratie“
 - Veranstaltungen (z.B. Vortrag „Mitte-Studien“ oder Seminar „Argumentationstraining gegen Stammtischparolen“)
- Kulturelle Bildung
 - Festival „Vielfalt Ebersberg“
 - Jugendkulturpreis (Ausstellung von 15. bis 17.11. im Studio an der Rampe; am 17.11. um 16 Uhr große Preisverleihung)

Kreisjugendring Ebersberg • Bahnhofstraße 12, 85560 Ebersberg • Tel.: 08092/21038 • mail@kjr-ebe.de • www.kjr-ebe.de

Aufgaben und Angebot des KJR



- Ausbezahlung von Zuschussgeldern an die Vereine und Verbände der Jugendarbeit
 - Wichtiges Instrument zur Unterstützung und Förderung des Ehrenamtes im Landkreis
- Verleih: Buttonmaschinen, Sound- und Lichtanlage

Kreisjugendring Ebersberg • Bahnhofstraße 12, 85560 Ebersberg • Tel.: 08092/21038 • mail@kjr-ebe.de • www.kjr-ebe.de

JHA 10.10.2019

Antrag auf Förderung der Jugendarbeit



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Kreisjugendring Ebersberg • Bahnhofstraße 12, 85560 Ebersberg • Tel.: 08092/21038 • mail@kjr-ebe.de • www.kjr-ebe.de

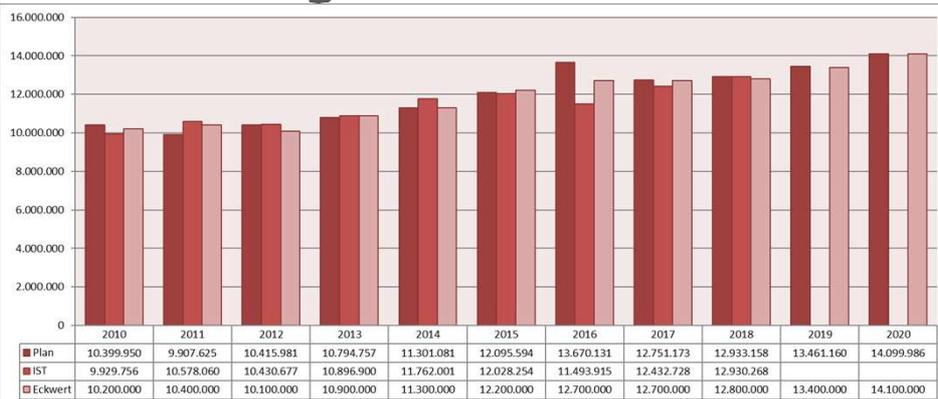


Landkreis Ebersberg

Jugendhilfeausschuss am 10.10.2019 TOP 5

Vorplanung Haushalt 2020 für das Teilbudget des Jugendhilfeausschusses

Entwicklung des Nettobedarfs



**Der Plan liegt um 638.826 € (+ 4,75 %) über der Planung des Vorjahres.
Der vom Kreistag vorgegebene Eckwert von 14,1 Mio. € wird eingehalten.**





Jahres- und Monatsentwicklung

	% 31.08.	Ist / Plan %	Planerfüllung in %
2012	69,04%	100,14%	-0,14%
2013	65,08%	100,95%	-0,95%
2014	68,92%	104,08%	-4,08%
2015	72,24%	99,44%	0,56%
2016	68,92%	84,08%	15,92%
2017	65,32%	97,50%	2,50%
2018	74,25%	99,98%	0,02%
2019	67,82%		

Seit dem Jahr 2015 konnte das Budget des Jugendhilfeausschusses eingehalten bzw. unterschritten werden.
Der Stand zum 31.08 liegt um rund 473.000 € unter dem gleichen Stand des Vorjahres.

Zum Zwischenbericht wurde durch das Jugendamt eine mögliche **Überschreitung** des Budgets 2019 um bis zu 300.000 € angekündigt.

Folie 4

Landkreis Ebersberg
Jugendhilfeausschuss 10.10.2019

Übersicht über die Kostenstellen

	2016	2017	2018	2019	2019	2020	Abweichung Plan 19 / Plan 20	Begründung
	Ist	Ist	Ist	Ist	Plan	Plan	Plan	
230 Jugendamt	10.665.035	11.283.631	11.380.081	8.189.701	13.153.626	13.631.399	477.772	
231 Kreisjugendring	186.726	219.508	372.227	322.742	385.450	496.740	111.290	
232 Hilfe für junge Volljährige § 41	924.341	906.610	1.172.483	953.588	0		0	
600 Fachabteilung 6, Jugend, Familie und Demografie		88.574	69.005	49.531	68.330	70.736	2.406	
233 umF (unbegleitete minderjährige Flüchtlinge)	-282.187	-65.596	-63.528	109.708	-146.246	-98.889	47.357	
030 Jugendhilfeausschuss (JHA)	11.493.915	12.432.728	12.930.268	9.625.270	13.461.160	14.099.986	638.826	

KSt. 230: Der Planansatz 2020 (13.631.399 €) erhöht sich gegenüber dem Plan 2019 um 477.772 €.

KSt. 233: Bei der Planung 2020 wird von einem positiven Ergebnis in Höhe von 98.889 € ausgegangen.

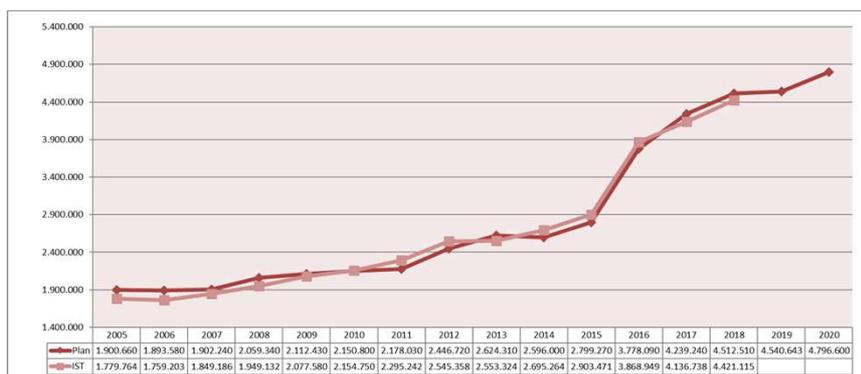
Die Kostenstelle Kreisjugendring (231) wird vom Kreisjugendring verantwortet. Sie steigt um 111.290 € auf 496.740 € (+ 28,87 %).



Folie 5

Jugendhilfeausschuss 10.10.2019

Personalkosten - Aufwendungen



Der Personalkostenansatz für das Planjahr 2020 liegt um 255.957 € über dem Vorjahresansatz, das sind 5,64 %.



Folie 6

Jugendhilfeausschuss 10.10.2019

Personalkostenentwicklung

Jahr	IST	Steigerung zum Vorjahr	
2011	2.295.242		
2012	2.545.358	+ 10,90%	2,0 Bezirkssozialarbeit aufgrund Personalbemessung
2013	2.553.324	+ 0,31%	
2014	2.695.264	+ 5,56%	1,0 Trennungs- und Scheidungsberatung aufgrund Personalbemessung
2015	2.903.471	+ 7,72%	4,5 umA
2016	3.868.949	+ 33,25%	16,0 umA
2017	4.136.738	+ 6,92 %	20,1 umA
2018	4.421.115	+ 6,87 %	0,5 JAS-Mitarbeiter für die Mittelschule Vaterstetten 0,5 Familienstützpunkt-MA 0,38 Kinderkrankenschwester Kostenstelle 233 umA Reduzierung der Mitarbeiter 2017: 20,1 Stellen → 2018: 18,4 Stellen
2019 Plan	4.540.643	+ 2,70 %	0,82 BSA Mitarbeiter Diverse Stundenaufstockungen u. –reduzierungen Kostenstelle 233 umA Erhöhung der Mitarbeiter bei gleichbleibendem Anteil von Vollzeitärbeitskräften 2018: 18,4 Stellen → 2019: 18,4 Stellen
2020 Plan	4.796.600	+ 5,64 %	1,0 UVG Mitarbeiter 1,0 BSA Mitarbeiter Diverse Stundenaufstockungen u. –reduzierungen Kostenstelle 233 umA Reduzierung der Mitarbeiter aufgrund geringerer Anzahl an Einrichtungen 2019: 18,4 Stellen → 2020: 16,3 Stellen



Folie 7

Jugendhilfeausschuss 10.10.2019

Entwicklung Anzahl Mitarbeiter

Jahr		Jugendamt inkl. Hilfe für Junge Volljährige (Kst. 230, 232, 600)			Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge (Kst. 233)		
		Anzahl MA	VZÄ	JArbStd.	Anzahl MA	VZÄ	JArbStd.
2011	Ist	54	39,6	63.397			
2012	Ist	68	45,5	72.872			
2013	Ist	63	45,2	72.316			
2014	Ist	59	45,6	72.946			
2015	Ist	67	44,1	70.608	17	7,0	11.189
2016	Ist	64	46,7	74.793	29	18,4	29.495
2017	Ist	67	49,1	78.518	28	20,1	32.236
2018	Ist	71	51,5	82.436	25	18,4	29.514
2019	Plan	72	54,9	87.792	26	18,4	29.491
2020	Plan	78	57,7	92.344	22	16,3	26.073

Während die Vollzeitäquivalente im Jugendamt von 54,9 auf 57,7 (+ 2,8 VZÄ) stiegen, sanken sie bei den umF von 18,4 auf 16,3 (- 2,1 VZÄ).



Folie 8

Jugendhilfeausschuss 10.10.2019

Personalkosten - Kreisjugendring



Es ist eine Steigerung der Personalkosten in Höhe von **37.540 € (+ 19,12 %)** geplant. Das Sachkostenbudget beläuft sich auf **262.900 €** und steigt gegenüber der Vorjahresplanung um **38,99 %**



Folie 9

Jugendhilfeausschuss 10.10.2019

KSt. 233: Minderjährige Flüchtlinge

KTR	umA Einrichtungen KST 233	Betreuungs-start	Betreuungs-ende
2335	Ebersberg, Dr.-Wintrich-Straße	01.05.2015	Nur Vermietung/ Ende 31.08.2020
2336	Glonn, Bahnhofstraße	01.11.2015	31.08.2020
2360	Ebersberg, Augustinerstr. 3, § 13 (3) Unterbringung	15.11.2015	
2363	Kirchseeon, Graf-Ulrich-Str. 14a	01.05.2016	Nur Vermietung
2364	Ebersberg, Augustinerstr. 3, Betreutes Wohnen	01.01.2017	

Der Planung 2020 lag eine Anzahl von **36 Jugendlichen / jungen Erwachsenen** zugrunde.

Die Einrichtung Glonn, Bahnhofstraße wurde zum 30.09.2019 beendet.



Folie 10

Jugendhilfeausschuss 10.10.2019

KSt. 233: Minderjährige Flüchtlinge

Die Erstattung der Kosten entwickelt sich wie prognostiziert. Das heißt, dass fast alle Kosten erstattet werden. Durch wirtschaftliches Handeln gelingt es, alle in diesem Zusammenhang entstehenden Kosten auszugleichen.

Die Erträge und Aufwendungen stellen sich wie folgt dar:

		Ist			Plan	
		2016	2017	2018	2019	2020
233 umF (unbegleitete minderjährige Flüchtlinge)	Ertrag	-6.128.041	-5.681.026	-4.276.438	-4.384.882	-2.832.503
	Aufwand	5.845.854	5.615.430	4.212.910	4.238.636	2.733.614



Folie 11

Jugendhilfeausschuss 10.10.2019

Kostenintensivste Kostenträger

	2016	2017	2018	2019	2019	2020	Abweichung Plan 19 / Plan 20	Begründung
	Ist	Ist	Ist	Ist	Plan	Plan	Plan	
2349 Eingliederungshilfe - stationär (§35a SGB VIII)	1.622.110	1.934.619	2.292.699	1.391.200	2.310.990	2.283.075	-27.915	
2345 Heimerziehung und betreutes Wohnen (§34 SGB VIII)	947.029	1.429.077	1.660.893	959.284	1.492.020	1.674.400	182.380	
2348 Eingliederungshilfe - teilstationär (§35a SGB VIII)	1.172.127	1.138.855	1.173.655	770.370	1.229.506	1.271.374	41.868	
2321 Förderung v. Kindern in Tageseinrichtung § 22,22a,24,90, Leistungsgewährung §16a	565.129	651.513	641.491	371.117	658.150	616.200	-41.950	
2347 Eingliederungshilfe - ambulante (§35a SGB VIII)	576.550	488.383	577.524	381.108	559.992	684.032	124.040	
2344 Pflegekinderwesen/Volzeitpflege (§33 SGB VIII)	816.523	379.354	464.131	593.369	492.317	468.369	-23.948	
2316 Erziehungsberatung (§ 28 SGB VIII)	231.942	384.615	434.129	374.542	487.000	498.201	11.201	
2342 Sozialpädagogische Familienhilfe (§31 SGB VIII)	480.522	396.586	400.103	257.305	393.600	422.800	29.200	
2333 Jugendsozialarbeit (§13 SGB VIII)	305.920	323.547	292.847	227.054	368.920	334.767	-34.153	
Summe	6.717.852	7.126.550	7.937.470	5.325.350	7.992.495	8.253.218	260.723	

Begründungen SiVo Seiten 9 bis 14.



Folie 12

Jugendhilfeausschuss 10.10.2019

Risiken des Budgets

Nach den aktuellen Planungen des Jugendamtes werden die Produktkosten in (eingekaufte Leistungen der freien Jugendhilfe ohne sonstige Kosten und Erträge) in der Jugendhilfe auch zukünftig weiter ansteigen.

Ursächlich hierfür ist vor allem der Umstand, dass die Bewirtschaftung der Produkte sehr personalintensiv ist.

Die jährlichen Tarifierpassungen wirken sich dementsprechend auf die Entwicklung der Personalkosten in der Jugendhilfe aus.



Freiwillige / Steuerbare Leistungen

Die Liste der freiwilligen Leistungen liegt als Anlage dem jährlichen Haushalt bei sowie in der SiVo auf Seite 15.

Im Haushaltsjahr 2020 wird mit einem Betrag von 835.143 € an freiwilligen Leistungen gerechnet.

Gegenüber dem Vorjahresansatz ergibt sich eine Erhöhung der Kosten um **112.232 € bzw. 15,53 %**.



Investitionen 2020

	Ansatz	Bemerkung
	2020	
600-0001 EDV-Hardware	1.500	
230-0005 Neubeschaffung EDV-Geräte	5.000	
230-0027 Zimmerausstattung	1.500	
230-INVZ01 Inv.zuschüsse für Jugendräume	15.000	
233-0001 Ausstattung für Unterbringungen Umf	2.500	
233-0002 Zimmerausstattung	1.500	
230-0010 Software OK.KIWO, OK.JUG WiHi, Infoma	2.500	
230-0025 Spielkistl	8.600	
Gesamtsumme sonstige Investitionen JHA	38.100	

An Investitionen sind 2020 insgesamt 38.100 € geplant.

Bezogen auf den Gesamthaushalt hat dieser Bereich eine sehr untergeordnete Rolle.



Auswirkungen auf den Haushalt

Für den Teilhaushalt (Ergebnishaushalt) des Jugendhilfeausschusses werden im Haushalt 2020 Mittel in Höhe von netto 14.099.986 € eingeplant, das liegt um **638.826 € über dem Haushaltsansatz des Vorjahres.**

Für Investitionen werden 2020 insgesamt 38.100 € bereitgestellt.



Beschlussvorschlag:

Dem Jugendhilfeausschuss wird folgender Beschluss vorgeschlagen:

- 1. Für den Teilhaushalt des Jugendhilfeausschusses werden im Haushalt 2020 Mittel in Höhe von 14.099.986 € eingeplant.**
- 2. Für Investitionen werden Mittel in Höhe von 38.100 € eingeplant.**



Landkreis
Ebersberg

Kurz-Jahresbericht

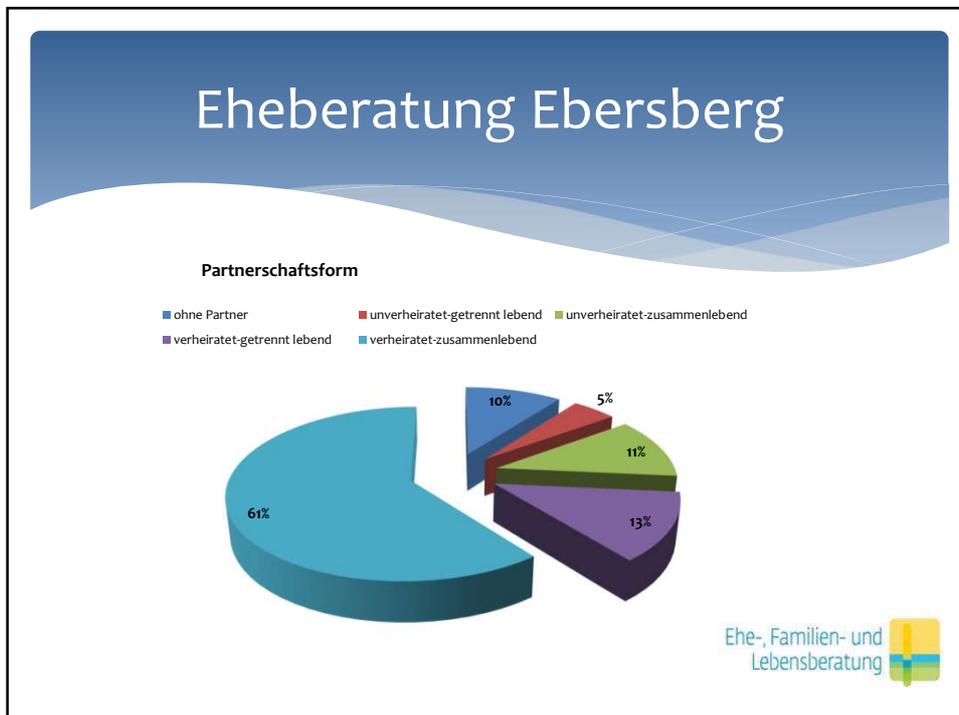
Ehe-, Familien- und Lebensberatung Ebersberg
Sieg hartstr. 27
85560 Ebersberg
Tel.: 08092/22218

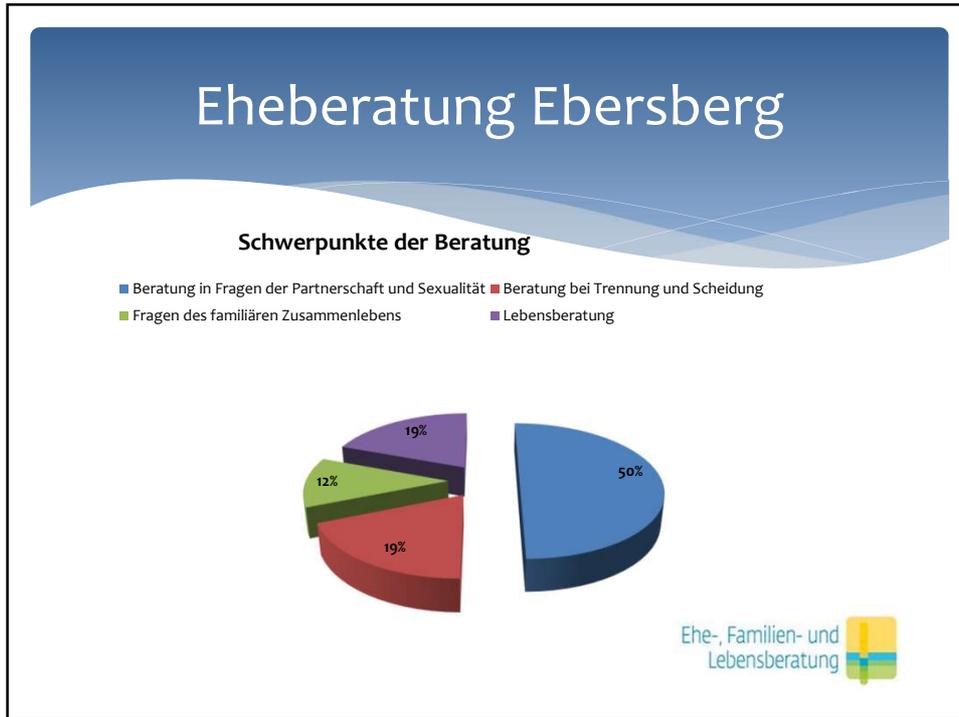
Ehe-, Familien- und
Lebensberatung 

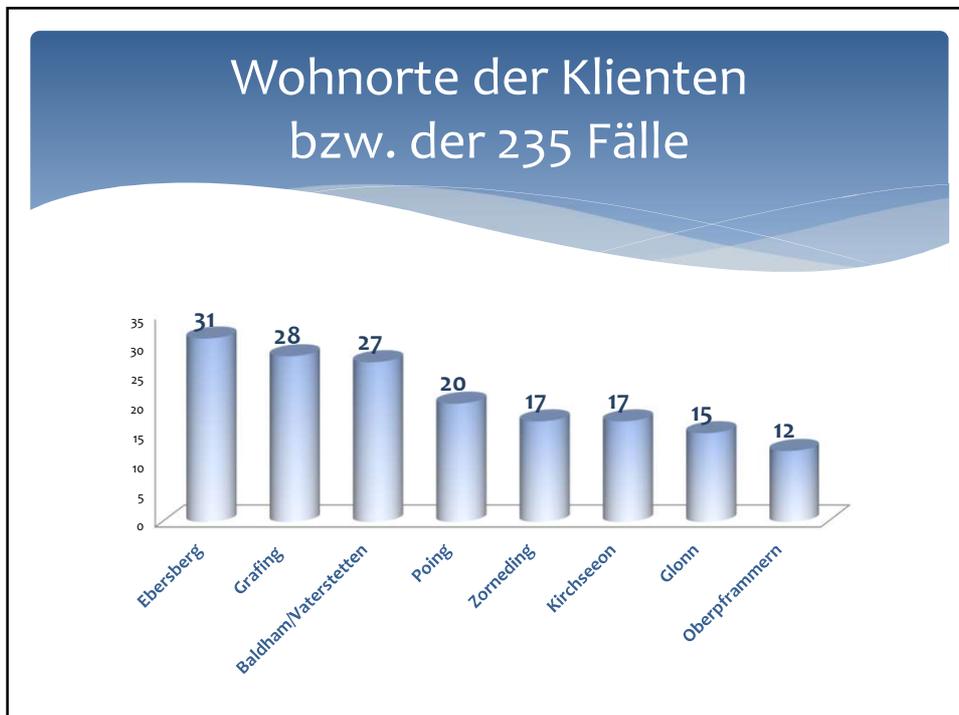
Jahresbericht 2018

- * Im Jahr 2018 betrug die Gesamtzahl der angenommenen **Fälle 235**.
- * Insgesamt wurden **1484 Beratungsstunden** durchgeführt, davon 49 Stunden als Gruppenangebot.
- * Die Gesamtzahl der beratenen **Personen** belief sich auf **371**, davon 153 Männer und 218 Frauen.

Ehe-, Familien- und
Lebensberatung 







Eheberatung Ebersberg



Dr. Hans Anzenberger, Ruth Zorner-Ogiermann, Michaela Zinner, Sabine Hofmann

Ehe-, Familien- und
Lebensberatung 

Eheberatung Ebersberg

* Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Ehe-, Familien- und
Lebensberatung 



Der Kinderschutzbund
Kreisverband Ebersberg

Der Kinderschutzbund

Kreisverband Ebersberg e.V.

25 Jahre Kinderschutzbund und 10 Jahre FamPa Feier



Unser Vorstand



Umzug in das Familienzentrum in Ebersberg



Angebote des Kinderschutzbundes

- Familienpatenschaften
- Ferienprogramme
- Alleinerziehendes Wochenende
- Unterstützung bei der Schulausstattung
- Schwimmgutscheine
- Betreuter Umgang
- Besuchscafé
- Treffpunkt Café
- Elternkurse, Workshops

Familienpatenschaften

Hilfe zur Selbsthilfe

- Vorbereitete Familienpaten unterstützen über einen vereinbarten Zeitraum Familien in krisenhaften Lebenssituationen



Ferienprogramm

<p>Keramik bemalen im EigenArt-Keramikstudio 13. April 2019</p> <p>Dauer: 10:00 - 12:00 Uhr Veranstaltungsort: EigenArt-Keramikstudio, Ulrichstraße 5, 85560 Ebersberg Alter: ab 6 Jahre</p>	<p>Reiterlebnis in Etzenberg - 13. August 2019</p> <p>Dauer: 9:00 - 15:00 Uhr Veranstaltungsort: Islandferde Etzenberg, Etzenberg 8, 85643 Steinhöring Alter: 6 - 12 Jahre</p>
<p>Kletterwald Vaterstetten - 18. Mai 2019</p> <p>Dauer: 10:00 - 13:00 Uhr Veranstaltungsort: Kletterwald Vaterstetten, Ottensdöbler Straße 1, 85591 Vaterstetten Alter: 8 - 12 Jahre</p>	<p>Besuch im Zoo Hellabrunn - 07. September 2019</p> <p>Dauer: 8:30 - 16:30 Uhr Veranstaltungsort: Zoo Hellabrunn Treffpunkt: Bahnhof Ebersberg oder nach Absprache Alter: 6 - 12 Jahre</p>
<p>Erlebnisbauernhof - 01. Juni 2019</p> <p>Dauer: 9:00 - 15:00 Uhr Veranstaltungsort: Erlebnisbauernhof „Oberlaut 5“, 83620 Feldkirchen-Westerham</p>	<p>Bayern-Park - 14. September 2019 „Jubiläumsfahrt 25 Jahre Kinderschutzbund Ebersberg“</p> <p>Dauer: 9:00 - ca. 17:00 Uhr Treffpunkt/Abfahrt Bus: Marienplatz, Ebersberg Alter: ab 6 Jahre</p>
<p>Alleinerziehenden-Wochenende 26. - 28. Juli 2019</p> <p>Dauer: 26.07. 17:00 Uhr - 28.07. 14:00 Uhr Veranstaltungsort: Schauerhaus Oberaudorf Lechen 2, 83080 Oberaudorf Alter: 5 - 12 Jahre</p>	<p>Backen - 07. Dezember 2019</p> <p>Dauer: 11:00 - 14:00 Uhr Veranstaltungsort: Bäckerei, Berufsbildungswerk Am Hirtenfeld 11, 85614 Kirchseeon Alter: ab 6 Jahre</p>



Anmeldeformulare finden Sie auf unserer Homepage.
www.kinderschutzbund-ebersberg.de
Anmeldeformulare ohne Unterschrift und Stempel eines Trägers werden nicht bearbeitet!

Kletterkurse



Therapeutisches Reiten



Zoo Hellabrunn



Bavaria Filmpark



Ein Tag auf dem Bauernhof



Bayernpark



Kreative Aktivitäten



Acrylmalen



T-Shirts bedrucken



Comic Werkstatt

Kreative Aktivitäten



Jonglierkurs



Basteltische
bei Sommerfesten



Specksteine bearbeiten



Papier schöpfen



Mini-Ersthelferkurs



Besuch beim Bayerischen Rundfunk



Wasmeier Museum



Alleinerziehenden Wochenende im Schauerhaus Oberaudorf



Wanderungen und Lagerfeuerabende



Hexenwasser Söll und Rodelbahn fahren



Klettern beim AEW



Weihnachtsfeier mit Wunschbaumaktion



Schwimmkurse



Schulausstattung

- **Unsere Spenden-Aktion „Leuchtende Kinderaugen“** ermöglicht es Kindern in besonderen Lebenslagen eine kleine Freude in Form eines zweckgebundenen Gutscheines für die Schulausstattung zu machen



Osterhasenaktion, Fahrradlichtaktion und Christkindlmarkt Ebersberg



Weitere Angebote

- **Betreuter Umgang**
 - Ermöglicht ein Treffen von Kindern und Jugendlichen aus getrennten Familien mit ihren umgangsberechtigten Elternteilen
- **Besuchscafé**
 - Gibt getrennt lebenden Eltern und ihren Kindern die Möglichkeit sich an einem neutralen gemütlichen Ort mit Spielmöglichkeiten zu sehen

Weitere Angebote

- **Treffpunkt Café**

Treff Punkt Café
Für Mütter und Väter mit Kinder

- **Elternkurse, Workshops**



Danke für
Ihre Aufmerksamkeit!

